



Bitte ausgefüllt und unterschrieben im Original zurücksenden an:  
 c/o Initiative Klimaschutz Mittelhahntal, Enzingerstraße 53, 67551 Worms  
[www.klimaschutz-mittelhahntal.de](http://www.klimaschutz-mittelhahntal.de)



## Einwohnerantrag für den Schutz der Frischluftschneisen und der Natur in Worms

Die Stadt Worms plant im Mittelhahntal ein bis zu 40 Hektar (400.000 m<sup>2</sup>) großes Gewerbegebiet in unmittelbarer Nähe zur Innenstadt. Das Gebiet liegt zwischen Kirschgartenweg, Renolit, B47 und Kolpingstraße (Autobahnzubringer). Dies wollen wir mit unserem Einwohnerantrag verhindern:

**Der Beschluss zur Einleitung der 2. Änderung des Flächennutzungsplans Worms 2030 für das »Mittelhahntal« (Drs. Nr. 6/163/2019-2024) wird aufgehoben.**

### Begründung:

1. Die Klimaerwärmung führt zu einer Aufheizung der Innenstädte. Laut dem „Klimakonzept Innenentwicklung“ der Stadt Worms ist das Gebiet wichtig für die Frischluftzufuhr und sollte deshalb nicht bebaut werden.
2. Eine Bebauung würde wertvollen Ackerboden unwiederbringlich zerstören.
3. Für viele Tier- und Pflanzenarten würde der Lebensraum vernichtet.
4. Spaziergänger, Jogger und Kleingärtner würden einen wichtigen Naherholungsraum verlieren.
5. Die Lärm-, Immissions- und Verkehrsbelastung im Wormser Süden würde weiter zunehmen.
6. Aus gutem Grund ist diese Fläche bislang im Flächennutzungsplan nicht zur Bebauung freigegeben.

**Vertretungsberechtigte Personen (Worms) und Datenschutzbeauftragte:**  
 Marco Lenck (NABU), Enzingerstraße 49b  
 Michael Leukam (BUND), Bennigsenstraße 17  
 Hilmar Kienzl (WFF), Volckmarstraße 1  
  
[kontakt@klimaschutz-mittelhahntal.de](mailto:kontakt@klimaschutz-mittelhahntal.de)

**Ich habe mit Beginn der Unterschriftenaktion am 25.4.2023 das 14. Lebensjahr vollendet, wohne in Worms und unterstütze den Einwohnerantrag**

(Bitte gut lesbar in Druckbuchstaben ausfüllen!)

Vorname	Nachname	Straße in Worms	Hausnr.	Unterschrift

**Was passiert mit Ihren Daten?** Ihre Daten werden gemäß DSGVO sorgfältig verwahrt und anschließend an die Stadt Worms übergeben. Diese verwendet die Daten ausschließlich zur Prüfung der Unterschriftenberechtigung. Ihre Rechte und alle weiteren Details zum Datenschutz werden auf [www.klimaschutz-mittelhahntal.de/einwohnerantrag/datenschutz](http://www.klimaschutz-mittelhahntal.de/einwohnerantrag/datenschutz) erläutert.



## **Merkblatt zur Unterschriftensammlung für den Einwohnerantrag für den Schutz der Frischluftschneisen und der Natur in Worms nach Art. 13 Datenschutz-Grundverordnung mit Hinweisen für Bürger**

Für die Unterschriftensammlung zugunsten eines Einwohnerantrags für den Schutz der Frischluftschneisen und der Natur in Worms – nachfolgend kurz: Einwohnerantrag – werden auf den Unterschriftslisten persönliche Daten der Unterschriftsleistenden erhoben, nämlich Name und Adresse sowie eine persönliche, per Unterschrift bestätigte Willensbekundung. Rechtsgrundlage der Datenerhebung ist § 17 der Gemeindeordnung Rheinland-Pfalz in der Fassung vom 31.01.1994.

Die ausgefüllten Unterschriftenlisten werden von den Sammlerinnen und Sammlern und sorgfältig verwahrt und an die Vertrauenspersonen der Initiative weitergeleitet, die zugleich datenschutzrechtlich Verantwortlichen gemäß Art. 13 Abs. 1 Buchst. a) der Datenschutz-Grundverordnung sind Marco Lenck (Enzinger Straße 49b), Michael Leukam (Bennigsenstraße 17) und Dr. Hilmar Kienzl (Volckmarstraße 1) alle in Worms -.

Sobald die Unterschriftensammlung abgeschlossen ist, leiten die Vertrauenspersonen die Unterschriftenlisten entsprechend der gesetzlichen Vorgaben unverzüglich an den Oberbürgermeister der Stadt Worms als Vorsitzenden des Stadtrates als gesetzlich zuständige Institution weiter. Eine darüberhinausgehende Datenverarbeitung oder Weitergabe der Daten an Dritte ist ausdrücklich verboten und darf weder durch die Initiative noch durch die Behörde erfolgen.

Unterschriftsleistende haben jederzeit das Recht, bei den Vertrauenspersonen Auskunft über alle Aspekte der Datenverarbeitung zu verlangen. Zudem haben Sie das Recht, ihre Unterschriftsleistung zurückzuziehen. Dazu wenden Sie sich nach Abgabe der Listen an die Meldebehörde und vor Abgabe an die Initiative, die dann Ihre Namenszeile in der Liste schwärzt.

Darüber hinaus haben Unterschriftsleistende jederzeit das Recht zur Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde. Die Kontaktdaten der Aufsichtsbehörde sind: Landesbeauftragter für den Datenschutz und Informationsfreiheit, Postfach 3040, 55020 Mainz



[www.klimaschutz-mittelhahntal.de](http://www.klimaschutz-mittelhahntal.de)  
kontakt@klimaschutz-mittelhahntal.de